

Krankenkasse bzw. Kostenträger		
Name, Vorname des Versicherten		geb. am
Kassen-Nr.	Versicherten-Nr.	Status
Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum

Diagnose:

- grippaler Infekt (Erkältung)
- Mittelohrentzündung (Otitis media)
- akute Bronchitis (Bronchialkatarrh)
- Pharyngitis (Halsentzündung)
- Influenza (Grippe)
- sonstiges:

Bei Ihnen wurde eine Erkrankung festgestellt die in den meisten Fällen durch ein Virus verursacht wird. Antibiotika sind wichtige Medikamente, die Leben retten können. Antibiotika wirken ausschliesslich bei Infektionen, die durch Bakterien verursacht werden.

Gegen Viren, die den Großteil der **akuten Atemwegsinfektionen** auslösen, **sind Antibiotika wirkungslos**. Im Normalfall kommt das Immunsystem mit einer Erkältung sehr gut zurecht, so dass die Erkrankung von selbst wieder folgenlos ausheilt – es braucht nur etwas Zeit.

Folgende Maßnahmen können helfen:

Allgemeine Empfehlungen:

Gönnen Sie sich Ruhepausen und meiden Sie Stress. Um andere Personen vor einer Ansteckung zu schützen, achten Sie darauf nicht in die Handinnenfläche, sondern in die Ellenbeuge oder in ein Taschentuch zu husten und zu niesen.

- Nehmen Sie ausreichend Flüssigkeit zu sich (Wasser, Tee)
- Verzichten Sie auf Tabak
- Nutzen Sie Hausmittel wie warme Hals- und Ohrwickel
- Inhalieren Sie mit Wasserdampf

Weiterführende Empfehlungen:

- Fieber:
- Schmerzen:
-
-

Nehmen Sie die Medikamente nach den Hinweisen in der Packungsbeilage oder wie mit Ihrem Arzt/Ihrer Ärztin besprochen ein.

Wiedervorstellung:

- Wenn die Symptome nach Tagen nicht abgeklungen sind, neue Symptome auftreten oder wenn Sie unsicher sind, rufen Sie bitte an oder stellen Sie sich erneut in der Praxis vor.
- Sonstige Gründe:

Unterschrift: